Der GVT informiert

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **98 (1991)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-679235

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der GVT informiert

In der PVV-Frage, unserem wichtigsten handelspolitischen Anliegen, kämpfen wir um einen Durchbruch. Mit Herrn Dr. Kappler wollen wir unsere PR-Tätigkeit systematisch aufbauen und zusammen mit den interessierten Firmen einen PR-Kreis bilden, um so gemeinsam das Bild unserer Industrie zu ändern. Wir streben auch mit der jungen Generation, die die Zukunft unserer Industrie entscheidend prägen wird, eine Zusammenarbeit an. Ebenso wollen wir unsere Pflege der Märkte nicht vernachlässigen: Die Interstoff bestätigt die positiven Signale, die von der Première Vision ausgingen.

Thomas Boller

Der GVT ist zur Zeit an vielen Fronten engagiert

Trotz ablehnender Haltung der EG haben wir auf Verbandsebene unsere Bemühungen intensiv fortgesetzt. Erfreulicherweise gelang es uns, eine Vereinbarung unter den Verbänden der Textilindustrien der EG und der EFTA zu entwerfen, die uns unserem Ziel entscheidend näher bringt: Mitte April soll Comitextil dieser Vereinbarung zustimmen, womit der Weg für einen neuen Vorstoss in der EG frei ist.

Dieser Fortschritt ist unter anderem auch der Unterstützung unserer Unternehmer zu danken, die durch ihren persönlichen Einsatz bei ihren italienischen Freunden eine Lockerung der Haltung in diesem Land erreichen konnten. Noch gilt es auch die weiter südlich gelegenen EG-Mitgliedländer, nämlich Portugal, Spanien und Griechenland, umzustimmen, damit bei der Behandlung dieser Angelegenheit in der EG-Kommission nicht einzelne EG-Mitgliedstaaten einen Rückzieher machen.

Der Fortschritt musste mit einer quantitativen Begrenzung unseres Anteils an diesem PVV-Verkehr erkauft werden. Das ist die Quittung für die liberale Haltung der Schweiz, die bei ihren Importen keine Quoten kennt, was dem EG-System widerspricht. Immerhin hoffen wir, so grosse Quoten zu bekommen, dass wir für den Anfang damit leben können.

Damit besteht die Chance, dass wir Ende 1992, wenn der europäische Binnenmarkt verwirklicht sein wird, dann auch dabei sein können.

Die Probleme von uns Jungen

Eine Gruppe Gleichgesinnter hat den Club der Jungtextiler/innen ins Leben gerufen. Vorausgegangen ist eine Besprechung einer Gründergruppe, die als Datum für die erste Zusammenkunft den 30. August 1991 festgesetzt hat.

Programmchef für 1991 ist Herr Th. Boller. Wir freuen uns alle auf die erste Veranstaltung, die dem Thema «Die Probleme von uns Jungen», gewidmet sein wird.

PR-Kreis

Unsere Umfrage in Zusammenhang mit dem Pressespiegel ergab überaus zahlreiche Meldungen: Rund hundert Firmen wollen mit uns zusammen intensiv die Öffenlichkeitsarbeit für unsere Branche an die Hand nehmen. Wir werden für diesen PR-Kreis ein spezielles Arbeitsprogramm aufstellen, gemeinsame PR-Fragen besprechen und uns dafür einsetzen, dass möglichst viel Positives über unsere Firmen und unsere Industrie in der Presse berichtet wird.

Der GVT an der Interstoff

Auch diesen Frühling waren wir – nach der Heimtextil im Januar – mit einem Gemeinschaftsstand an der Interstoff in Frankfurt vertreten und ermöglichten interessierten Mitgliedfirmen, in unserem Stande eine Verkaufsnische zu mieten. Erfreulicherweise durften wir zahlreiche Geschäftskontakte vermitteln. Wir glauben, dass es jetzt mit der Konjunktur wieder aufwärts geht!

Ihr GVT ■